



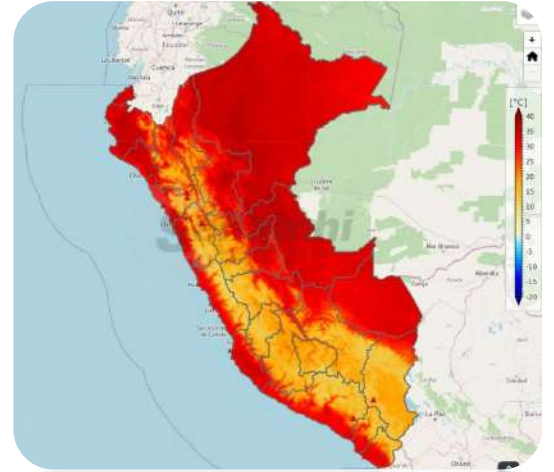
## Nachrichten

## JANUAR

Liebe Freunde und Unterstützer der Casa Verde,

In der Hoffnung, dass Sie und Ihre Familien einen schwungvollen und vor allem gesunden Start in das Jahr 2024 hatten, möchten wir Sie auch in diesem neuen Jahr dazu einladen, uns bei unserem gemeinsamen Leben mit den Kindern der Casa Verde zu begleiten. Wir wollen Sie auch dieses Jahr teilhaben lassen, an den Entwicklungen der Kinder, an den großen und kleinen Ereignissen und an all dem, was das Zusammenleben in Casa Verde so besonders macht. Vor allem aber möchten wir Ihnen für Ihre Verbundenheit mit unserer Casa Verde Familie danken, ohne die all diese Entwicklungen gar nicht denkbar wären!

Wir beginnen dieses Jahr mit einem langen Monat Januar, in dem unsere Kinder reichlich ihre Schulferien genießen konnten. Dieser Monat war außerdem einer der heißesten seit vielen Jahren, sowohl in Arequipa als auch in Cusco.



*Quelle: Peruanischer Nationaler Meteorologischer und Hydrologischer Dienst.*

*SENHAMI 26/01/2024*

Auch wenn Weihnachten bereits dem vergangenen Jahr angehört, erhielten wir noch den ein oder anderen Besuch von Gruppen, die es im Dezember nicht mehr geschafft hatten, und unseren Kindern noch eine kleine Freude bereiten wollten. Jederzeit herzlich willkommen!





Nachrichten

JANUAR



Da die Sommerferien in Peru, gemessen an unserem Standard in Deutschland doch „erschreckend“ lange sind (Mitte Dezember bis Anfang März), muss man schon etwas erfinderisch sein, im Hinblick auf Aktivitäten für die Kinder und Jugendlichen.

So einige Aktivitäten organisieren wir selbst, bei andern, klinken wir uns gerne in die Programme der Ortsverwaltung ein, die jedes Jahr die sogenannten „vacaciones útiles“ anbieten, also die „nützlichen Ferien“.

Hierbei haben sich unsere Kinder für alle Arten von Workshops angemeldet: Fußball, Leichtathletik, Schach, Zeichnen und Malen. Andere Kinder aus dem Bezirk sind ebenfalls angemeldet, so dass unsere Kinder miteinander in Kontakt treten können.



Die meisten unserer Jungen haben ohne viel Überredungskunst das Fussballangebot wahrgenommen. Diejenigen, die gerne etwas weniger schwitzen, entschieden sich für Schach und die Kreativen unter den Kindern durften sich in Zeichnen – und Malworkshops ausleben und ihre Neigung zur Kunst vertiefen. Highlights unter den von uns selbst gestalteten Aktivitäten waren sicherlich die verschiedenen Backworkshops, in denen die Kinder eine Reihe köstlicher Desserts zubereitet haben: Schokoladenkuchen, Eiscremekuchen, Apfelkuchen, Bananenkuchen, Erdbeerkäsekuchen und Apfelkuchen! Lecker, Lecker!





Andere Aktivitäten wurden von unseren Freiwilligen oder gar ehemaligen Freiwilligen, die gerade zu Besuch waren gestaltet, bei denen die Kinder lernten, wie man Desserts wie Cupcakes, Kekse, Muffins, bemalte bunte Kerzen und gebackene Pizza zubereitet.



Einer unserer Ausflüge im Januar führten uns in den sogenannten Coneypark, einem Ort voller Spielgeräte für unsere Kinder, der sich in der Mall „Real Plaza“ befindet, und wo insbesondere unsere Kleinsten voll und ganz auf ihre Kosten kamen.

Aber auch die Großen konnten sich an den zahlreichen Spielen begeistern und zeigten ihren jüngeren Geschwistern auch schonmal wie man es „richtig“ macht!



Und zum Abschluss des Monats, aber noch nicht der Ferien, wurde das ganze dann noch mit einem Kinobesuch gekrönt und wir haben uns alle den Film "Die Superfamilie" und "Aquaman - Das verlorene Königreich" angesehen, Popcorn gegessen und einfach Zeit in der Familie genossen.



Im gesundheitlichen Kontext ist zu erwähnen, dass die Kleinen, Dominic (5) und Noriel (3), verschiedene Impfungen erhalten haben.

Im Anschluss an die medizinischen Untersuchungen haben alle Kinder und Jugendlichen des Hauses ihre zahnärztlichen Untersuchungen im "Caracela"-Zahnarztzentrum begonnen, um ihre diesjährigen Kontrollen und Behandlungen beginnen zu können. Manchmal sind diese Behandlungen recht teuer, aber wir wissen, dass die Gesundheit der Kinder an erster Stelle steht und dass die Behandlungen, die sie benötigen, leider eine Folge der schlechten Hygiene in ihren Herkunftsorten sind, sowie der Substanzen, die sie zu konsumieren gezwungen waren und die nachteilig für ihren Körper und ihre Zähne waren.



Am Ende des Monats feierten wir dann noch gemeinsam den Geburtstag unserer Kleinsten Dominic und Noriel, die zwar die Kleinsten sind, aber es trotzdem faustdick hinter den Ohren haben.





Liebe Unterstützer. Wie Sie sehen durften, war dieser erste der zwei Ferienmonate gekennzeichnet durch viele Aktivitäten, die vor allem das Wohlbefinden der Kinder im Blick haben, aber insbesondere vor dem Hintergrund, dass die meisten Kinder das Konzept „Ferien mit Familie“ in ihren Ursprungsfamilien nicht kannten, eine wertvolle Bedeutung für ihre Entwicklung hat.

Im Februar blieben wir diesem Konzept treu und werden Ihnen alsbald darüber berichten. Bis dahin bleibt uns nur einmal mehr Ihnen herzliche Grüße auszurichten und ein ....

## Herzliches Dankschön!



Sendet Ihnen Volker und Dessy Nack und die Casa Verde Familie

PS: Wenn Sie über unser Haus auf dem Laufenden bleiben wollen, laden wir Sie ein, uns in unseren sozialen Netzwerken zu folgen.



@iades\_blansal

[https://www.instagram.com/iades\\_blansal/](https://www.instagram.com/iades_blansal/)



@Facebook-Seite: Iades Blansal

<https://www.facebook.com/profile.php?id=100066932942540>

Dort finden Sie regelmäßig Informationen und Fotos von unseren Häusern.

Spenden können auf die folgenden Konten überwiesen werden:

**Peruhilfe Kraichgau e.V.**

Sparkasse Kraichgau

DE30 6635 00360021 5455 06

**Verein der Freunde von Casa Verde e.V**

Sparkasse Offenburg/Ortenau

DE87 66450 050 00048 773 06

**Förderverein Casa Verde**

Frankfurter Volksbank e.G.

DE76 5019 0000 0008 993475

